

Anregungen für den Kindergottesdienst am 04.10.2025

Matthias wird gewählt

Die Jünger übernehmen Verantwortung

Apostelgeschichte 1,15–26

Darum geht's

Warum war es wichtig, dass die Jünger Verantwortung übernahmen, nachdem Jesus auferstanden und zu Gott zurückgekehrt war?

→ Meine persönlichen Fragen und Gedanken zur Bibelgeschichte:

→ Mögliche Fragen der Kinder zur Bibelgeschichte:

Ideen für den Ablauf

Anfangs- und Schlussrituale, Gebete, Lieder und andere regelmäßig wiederkehrende Sequenzen werden durch L (= Leiterin/Leiter) gruppenspezifisch in den Ablauf integriert. Sämtliche Seitenzahlen beziehen sich auf das Heft „Schatzkiste“, sofern nicht anders vermerkt.

<p>Die Fährte aufnehmen</p> 	<p>Aktion: Wer bringt Ordnung ins Zimmer?</p> <p>L hat den Kindergottesdienstraum vorab so präpariert, dass dort bei Eintritt der Kinder ein völliges Chaos herrscht: Stühle (evtl. auch ein Tisch) liegen „umgeworfen“ auf dem Boden, Zettel und Stifte sind überall verteilt etc. L zeigt sich selbst erschrocken und ratlos und stellt die Frage: „Was machen wir jetzt?“</p> <p>Hinweis: L leitet die Kinder möglichst nicht an, sondern wartet ab, wie diese sich selbstständig organisieren, um den Raum aufzuräumen.</p> <p>Im Anschluss tauscht sich die Gruppe darüber aus, was es bedeutet, Verantwortung zu übernehmen. L stellt gemeinsam mit den Kindern den Zusammenhang zu der Anfangsaktion her.</p>	
<p>Der Bibelspur folgen</p> 	<p>Zur Bibelgeschichte hinführen</p> <p>L kündigt an, dass es in den nächsten Wochen um die Zeit nach dem Tod, der Auferstehung und Himmelfahrt von Jesus geht. Jesus hatte seinen Aposteln einen Auftrag gegeben, und um diesen zu erfüllen, mussten sie Verantwortung übernehmen.</p>	

	<p>Die Bibelgeschichte erleben</p> <p>L liest mit den Kindern die biblische Geschichte (S. 4 ff.). Anschließend können die Kinder diese nachspielen. Folgende Aspekte sollten vorkommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Jünger fragen sich, was sie ohne Jesus tun sollen. • Petrus hat die Idee, einen Nachfolger für Judas zu suchen. • Die beiden „Kandidaten“ werden vorgestellt. • Alle beten gemeinsam. • Die Apostel lassen das Los entscheiden. • Matthias ist der neue zwölfte Apostel. 	<p>Heft „Schatzkiste“ Zettel und Stift für das Losverfahren Evtl. Verkleidungsutensilien</p>
	<p>„Heiße Bibelspur“ (S. 7)</p> <p>L stellt den Kindern die Frage, weshalb die Apostel wollten, dass Gott den Nachfolger für Judas bestimmte. Die Kinder tauschen sich darüber aus. Dann lesen sie gemeinsam den abgedruckten Bibeltext sowie die dazu gestellte Frage. Wer möchte, darf die Frage in der Gruppe beantworten. Alle anderen können ihre individuellen Antworten in ihre Hefte eintragen.</p> <p>Im Anschluss schlagen die Kinder ihre Bibeln auf und lesen Apostelgeschichte 1,15. Diesem Vers können die Kinder entnehmen, wie viele Leute am Tag der Wahl anwesend waren und wer die Idee dazu hatte. Auch diese Antworten können die Kinder in ihre Hefte übernehmen.</p>	<p>Heft „Schatzkiste“ Evtl. Stifte Bibeln</p>
	<p>Über Fragen nachdenken</p> <p>L fordert die Kinder auf, ihre eigenen Fragen zu der Geschichte zu stellen, und lädt sie zum gemeinsamen Nachdenken ein. Auf manche Fragen versuchen L und die Kinder Antworten zu finden, andere dürfen offenbleiben.</p> <p>Auch die „Darum geht’s“-Frage wird besprochen. Eine Antwort kann lauten: Nachdem Jesus die Erde verlassen hatte, waren die Apostel und der Rest seiner Anhängerschaft auf sich allein gestellt. Trotz ihrer Unsicherheit und Trauer gelang es den Jüngern, nicht den Mut zu verlieren. Jesus hatte ihnen den klaren Auftrag gegeben, in die Welt hinauszugehen und alle Menschen in die Nachfolge zu rufen (vgl. Matthäus 28,19). Diesen Auftrag wollten die Apostel erfüllen, doch dazu mussten sie Verantwortung übernehmen und weitermachen. Sie wussten zwar nicht, wie es weitergehen würde, aber sie wagten dennoch den ersten Schritt und vertrauten Jesus. Wie in Matthäus 28,20 berichtet wird, hatte er ihnen versprochen, bis ans Ende dieser Welt bei ihnen zu sein (siehe auch „Informationen zur Bibelgeschichte“).</p>	

<p>Im Heute landen</p> 	<p>„Voll im Leben“ (S. 7)</p> <p>L schreibt folgende Fragen auf große Papierbögen (je eine Frage pro Bogen):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Warum ist es wichtig, Verantwortung zu übernehmen? • Wo kannst du Verantwortung übernehmen? • Weshalb brauchst du Jesus, wenn du Verantwortung übernimmst? <p>Die Papierbögen verteilt L auf dem Boden. Die Kinder gehen still im Raum herum und schreiben ihre Gedanken unter die verschiedenen Fragen. Im Anschluss findet ein Austausch über die Kommentare statt.</p> <p>Danach liest die Gruppe den im Heft abgedruckten Text über Kai und tauscht sich über die dazu gestellten Fragen aus.</p>	<p>3 große Papierbögen (Farb-)Stifte Heft „Schatzkiste“</p>
<p>Einen Schatz finden</p> 	<p>WortSchatz (S. 9)</p> <p>L stellt eine kleine Schatztruhe in die Mitte und kündigt einen Schatz an, der aus Worten besteht. In der Truhe befinden sich vorbereitete Kärtchen mit dem WortSchatz der Woche (siehe Kopiervorlage „WortSchatz“).</p> <p>L öffnet die Truhe und liest den WortSchatz vor.</p> <p>Dann erklärt L, dass jede Ecke des Raumes für eine andere Meinung steht. Jedes Kind kann sich für eine dieser Meinungen entscheiden und dementsprechend platzieren.</p> <p>Erste Ecke: Der WortSchatz gefällt mir gut.</p> <p>Zweite Ecke: Mit dem WortSchatz kann ich nichts anfangen.</p> <p>Dritte Ecke: Ob der WortSchatz zutrifft oder nicht, hängt von der jeweiligen Situation ab.</p> <p>Vierte Ecke: Über den WortSchatz muss ich erst noch nachdenken.</p> <p>Die Kinder platzieren sich. Anschließend können sie jeweils berichten, weshalb sie sich so entschieden haben.</p> <p>Zum Schluss kann sich jedes Kind ein Kärtchen mit nach Hause nehmen.</p>	<p>Kleine Schatztruhe (evtl. selbst gestaltet) Pro Kind 1 Kärtchen mit dem WortSchatz der Woche</p>
<p>Kreativ werden</p> 	<p>Zeitungsartikel über die Apostelwahl</p> <p>Jedes Kind verfasst einen Zeitungsartikel über die Wahl des neuen zwölften Apostels. Die Artikel können mit passenden Überschriften versehen sowie durch selbst gemalte Bilder ergänzt und so auch optisch kreativ gestaltet werden. L legt den Kindern vorab Zeitungen vor, an denen sie sich hinsichtlich der äußeren Form orientieren können.</p> <p>Hinweis: Je nach Alter der Kinder kann der Artikel auch in der Gruppe gemeinsam geschrieben und gestaltet werden.</p>	<p>Papier (Farb-)Stifte Zeitungen</p>

Rätsellösung (S. 8)

THOMAS	MATTHIAS	PETRUS
MATTHÄUS	JAKOBUS	THADDÄUS
JAKOBUS	SIMON	PHILIPPUS
JOHANNES	BARTHOLOMÄUS	ANDREAS

Informationen zur Bibelgeschichte

Ausgerechnet einer aus dem engsten Kreis der Jünger hatte Jesus verraten: Judas. In den Tagen zwischen Himmelfahrt und Pfingsten, während die ersten etwa 120 Christinnen und Christen in Jerusalem versammelt waren, startete Petrus die Wahl des zwölften Apostels. Die Lücke, die mit Judas' Tod entstanden war, sollte geschlossen werden. In der Gemeinde von Jerusalem wurden zwei Männer von der Gemeinde vorgeschlagen (Josef Barsabbas, Justus genannt, und Matthias). Dann wurde die Wahl durch das Los entschieden. Diese Entscheidung wurde als Wille Gottes betrachtet.

Die Jünger übernahmen in dieser Situation das erste Mal ihre Verantwortung allein, also ohne Jesus an ihrer Seite. Sie fingen an, statt zu verharren. Noch war der Heilige Geist nicht ausgegossen. Sie wussten noch nicht, welche Kraft sie erhalten würden. Sie vertrauten aber darauf, dass Jesus sie leiten würde, so wie er es versprochen hatte. Matthias, der neue zwölfte Apostel, wird in der Bibel nach seiner Ernennung nie wieder erwähnt.

WortSchatz

Auf dickeres Papier ausdrucken und zuschneiden.

 <p>Indem ich Verantwortung übernehme, kann ich wachsen.</p>	 <p>Indem ich Verantwortung übernehme, kann ich wachsen.</p>
 <p>Indem ich Verantwortung übernehme, kann ich wachsen.</p>	 <p>Indem ich Verantwortung übernehme, kann ich wachsen.</p>
 <p>Indem ich Verantwortung übernehme, kann ich wachsen.</p>	 <p>Indem ich Verantwortung übernehme, kann ich wachsen.</p>